
FÜHRUNGSWECHSEL BEI RENAULT ÖSTERREICH ZUM 15. MÄRZ

MARTIN LABAYE WIRD NEUER GENERALDIREKTOR VON RENAULT ÖSTERREICH, THILO SCHMIDT WIRD MANAGING DIRECTOR VON DACIA DEUTSCHLAND

Wien – 14.03.2022 – Mit Wirkung zum 15. März 2022 wird Martin Labaye (36) neuer Generaldirektor der Renault Österreich GmbH. Er folgt in dieser Funktion auf Thilo Schmidt, der per 15. März Managing Director von Dacia Deutschland und Mitglied des Vorstands der Renault Deutschland AG wird. Martin Labaye wechselt zu Renault Österreich von Renault Adriatic, wo er als Marketingdirektor für mehrere Länder tätig war.

Guillaume Josselin, VP Sales Renault Europe: „Wir freuen uns Martin Labaye in seiner neuen Position als Generaldirektor von Renault Österreich begrüßen zu können und danken Thilo Schmidt für seine herausragende Arbeit an der Spitze der Landesorganisation. Er hat die Neuausrichtung des Konzerns, auf nachhaltige Verkaufskanäle, mit seinem Team in Österreich erfolgreich eingeleitet. Ich wünsche beiden viel Erfolg in Ihren neuen Positionen.“

Nach einem Ingenieurstudium begann Martin Labaye, französischer Staatsbürger, seine Karriere in der Renault Group im Jahr 2010, als Sales Forecast Manager für Frankreich. Danach übernahm er verschiedene Positionen in der Abteilung Sales Supply; von 2015 bis 2019 war er für die Fahrzeug-Bereitstellungsplanung der Marken Renault und Dacia für den französischen Heimatmarkt verantwortlich, bevor er zum Marketingdirektor Renault Adriatic ernannt wurde.

Alle Medieninformationen finden Sie unter: www.media.renault.at

Über Renault Group

Die Renault Group steht an vorderster Front einer Mobilität, die sich neu erfindet und die Menschen einander näherbringt. Um auch weiterhin ihren Kunden nachhaltige und innovative Mobilitätslösungen anbieten zu können, setzt die Renault Group konsequent auf die Komplementarität ihrer fünf Marken – Renault, Dacia, Lada, Alpine und Mobilize –, auf den weiteren Ausbau ihrer Marktführerschaft bei Elektrofahrzeugen und ihre einzigartige Allianz mit Nissan und Mitsubishi. Das Unternehmen ist in mehr als 130 Ländern tätig, beschäftigt derzeit mehr als 170.000 Mitarbeitende und hat im Jahr 2021 2,7 Millionen Fahrzeuge verkauft.

Bereit, die Herausforderungen auf der Straße und der Rennstrecke anzunehmen, hat sich der Konzern zu einer ehrgeizigen, wertschaffenden Transformation verpflichtet. Im Mittelpunkt steht dabei die Entwicklung neuer Technologien und Dienstleistungen sowie einer neuen Palette von noch wettbewerbsfähigeren, ausgewogenen und elektrifizierten Fahrzeugen. Im Einklang mit den ökologischen Herausforderungen strebt die Renault Gruppe bis 2050 die CO₂-Neutralität in Europa an. <https://www.renaultgroup.com>

In Österreich ist Renault Group seit 1947 vertreten. Heute vermarktet und vertreibt die Renault Österreich GmbH die Marken Renault, Dacia und Alpine. Mit mehr als 24.626 neu zugelassenen Personenwagen und leichten Nutzfahrzeugen erreicht sie 2021 einen Marktanteil von 8,2 Prozent. Mit rund 3.285 Neuzulassungen der rein elektrisch angetriebenen Modelle Twingo E-Tech Electric, ZOE E-Tech Electric, Kangoo E-Tech Electric und Master E-Tech Electric ist die Marke Renault einer der größten Anbieter von Elektrofahrzeugen Österreichs. Das Händlernetz der drei Marken wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile rund 169 Partnerbetriebe, die Autos und Dienstleistungen mit höchster Servicequalität anbieten.